

UCI Paracycling Weltmeisterschaft BaieComeau (CAN) **SILBER** in Einzelzeitfahren

Der Plan war eigentlich das „Monster“ niederzustrecken! Das „Monster“ ist Jetze Plat (NED), schaut einfach das Foto an, dann wisst ihr wie ich darauf komme. Er hat nach Tokio eine kleine Pause eingelegt und war heuer bei den ersten Weltcups erst bei ca.90%. Leider machte er mir nicht den Gefallen, auch hier mit 90% aufzutauchen. Er nutzte die 3 Monate um auf 100% hochzufahren.

Ich hatte ein super Rennen und habe wirklich alles gegeben. Ich riskierte in der ersten Runde voll und ging mehrmals tief in den „roten Bereich“, in der zweiten Runde musste ich es zwar etwas büßen, aber fast allen Athleten ging es ähnlich.

Nach den Ergebnissen vom letzten Wochenende war mein minimal Ziel Silber und das sollte es auch werden.

Jetze Plat war mit 39sec deutlich vor mir, meine Endzeit betrug 28min48sec, und Rafal Wilk (POL) war weitere 48sec hinter mir. Dahinter war das weitere Feld aber eng zusammen.

Im Endeffekt war es wieder eine Drei-Klassen-Gesellschaft: Jetzt Plat / Ich / Rest vom Feld.

Damit bin ich aber super zufrieden!!

Jetze Plat ist ein großartiger Ausnahmeathlet und ein „Sport-Freund“ von mir, es ist mir eine Ehre hinter ihm Silber gebucht zu haben. Es gebe da ja auch noch jede Menge andere Platzierungen weiter hinten.

Die Bedingungen waren mit sonnigen 20°C und leichtem Wind ideal und jeder konnte wirklich alles geben. Ich finde es immer schade wenn es zu einer Wetterlotterie wird oder Athleten mit Materialdefekten ausfallen. Ich möchte gegen die besten Athleten der Welt, in ihrer besten Verfassung und ohne Zwischenfälle antreten. Was gibt es schöneres als ehrlichen sportlichen Kampf.

Am Samstag folgt das Straßenrennen und ich hoffe ein sportliches, ehrenvolles Gemetzel erleben zu dürfen.

Ich habe die letzten 10Tage schon mehr erreicht als gedacht, deswegen kann ich auch total frei „fahren“. Freu mich einfach auf das Rennen.

Nähere Infos und Pressefotos unter www.tiggertom.at

